

Kt. Solothurn, Luchsmonitoring

Verantwortliche im JVDT

Meldeablauf bei Rissen

Hans Wampfler, Hutmattweg 8
4114 Hofstetten
079 504 54 39 / 061 731 22 51
hawampfler@bluewin.ch

Niklaus Brunner, Schlossweg 108
4208 Nunningen
079 785 38 27 / 061 791 91 16
claudia.volonte@bluewin.ch,

Kerstin Murer, Rainweg 22
4412 Nuglar
079 334 25 92 / 061 911 11 37
kemurer@bluewin.ch

Ziel des Luchsmonitorings ist nach wie vor, die Luchspopulation im Jura zu überwachen. Daher sind alle Meldungen über mögliche Luchsvorkommen innerhalb des JVDT, nach unten stehendem Schema zu melden. Die Meldung erfolgt an eine der oben stehenden Adressen (Luchsverantwortliche) Die Revierpräsidenten / Jagdleiter sind dafür besorgt, dass jeder Jäger /Jägerin über diese Verhaltensmassnahmen orientiert ist. Die Jägerschaft wird jährlich anlässlich der GV JVDT über die Tätigkeit des Luchsmonitorings informiert.

| Feststellung | Meldezeitpunkt | Verhalten | Besonderes |
|--|---------------------------------|--|--|
| Fund eines offensichtlich frischen Reh- Gams, oder Haustieres mit möglichen Risspuren | Sofort | Kadaver unberührt liegen lassen ! Kontrolle auf typischen Luchsriss. (Kehlbiß, Fressbeginn im Keulenbereich, Innereien werden liegen gelassen) Fundort merken und sofort melden. | Einsatz von Kameras durch Luchsverantwortlichen. |
| Direktbeobachtung (Sichtbeobachtung) eines Luchses | Innerhalb von 24 Stunden | Datum, Zeitpunkt und genauen Ort notieren, keine Verfolgung des Luchses tätigen. | Beobachten wo sich der Luchs hin bewegt |
| Fährtenabdruck im Schnee oder weichen Erdreich | Innerhalb von 24 Stunden | Kontrolle auf Luchsfährte, anhand Spurbild. Verwechslung auf Fuchs, Wolf oder Hund wenn möglich ausschliessen | Nach Möglichkeit Fährtenabdruck fotografieren. Als Grössenvergleich, Messer, Meter, Zündholzschachtel usw. beilegen. |
| Fund eines Kratzbaumes mit Rindenverletzungen durch Krallen | Innerhalb von 24 Stunden | Fundort melden. Der Kratzbaum dient dem Luchs zur Reviermarkierung. | Der Ort kann mit Kameras überwacht werden. |
| Fund von Skelettknochen | | Keine Weitermeldung an Luchsverantwortliche | Luchsnachweise sind anhand von Knochenfunden nicht mehr möglich. |

Als Anmerkung: Nur ein Typischer Luchsriss ist ein Luchsriss. Entscheide, ob ja oder nein, sind nach wie vor nur durch den Luchsverantwortlichen zu fällen.